

# WORKSHOP: DER FALL ROLF PETER SIEFERLE. DIE INTELLEKTUELLE RECHTE UND IHRE STRATEGIEN

Eine Veranstaltung des Zentrums für Antisemitismusforschung der TU Berlin in Zusammenarbeit mit dem Villigster Forschungsforum zu Nationalsozialismus, Rassismus und Antisemitismus e.V.

## Mittwoch, den 13. Juni: Abendvortrag

---

**Volker Weiß:** Rolf Peter Sieferles »Finis Germania«, die Neue Rechte und der Antisemitismus

## Donnerstag, den 14 Juni: Workshoptag

---

- 9:30 Uhr **Patricia Zhubi:** Skandalisierungsdynamik und politische Strategie. Neue Rechte und US-Altright im Vergleich
- 10:30 Uhr **Thomas Meyer:** Sieferles »Epochenwechsel«. Geschichtsphilosophie aus dem Geist der konservativen Revolution
- 11:30 Uhr *Kaffeepause*
- 12:00 Uhr **Samuel Goldman:** Alt Right - Neue Rechte. An Analysis
- 13:00 Uhr *Mittagspause*
- 14:30 Uhr **Martina Steber:** Rechts denken in der Bundesrepublik. Die neue Rechte in historischer Perspektive
- 15:30 Uhr **Marcus Funck:** Wissenschaft, Zivilisationskritik und Kulturpessimismus. Umwelt- und Technikgeschichte im Kontext des historisch-zeitdiagnostischen Gesamtwerks
- 16:30 Uhr *Kaffeepause*
- 17:00 Uhr **Karin Stögner:** Neue Rechte und Antisemitismus in Österreich
- Abends Podiumsdiskussion: „Gespräche über Ressentiments - ZfA im Dialog“  
Moderation: **Stefanie Schüler-Springorum**  
Podiumsteilnehmende: **Hans-Joachim Hahn, Alexandra Kurth, Thomas Meyer**